
Unfälle

Junger Mann stürzt beim Klettern 15 Meter tief

16.04.2018, 17:58 Uhr | dpa

Wuppertal (dpa/lnw)- Bei einem Sturz aus etwa 15 Metern Höhe in einer Kletterhalle hat ein 22-Jähriger in Wuppertal schwerste Verletzungen erlitten. Nach ersten Erkenntnissen der Polizei löste sich vermutlich ein selbstgebundener Sicherungsknoten, als sich der junge Mann rückwärts vom oberen Ende einer Kletterwand abseilen wollte und sich in sein Klettergeschirr fallen ließ. Beim Sturz auf den Hallenboden am Sonntagmittag zog sich der junge Mann schwerste Verletzungen zu, darunter mehrere Brüche. Er kam ins Krankenhaus und sei inzwischen außer Lebensgefahr. Die Polizei stellte die Kletterausrüstung sicher. Anhaltspunkte für ein Fremdverschulden gebe es nicht. Am Unglücksort hätten sich Seelsorger um Zeugen des Sportunfalls und Angestellte gekümmert.

[zum Artikel](#)